

Kinesiologie für Kinder

„Ich übe und übe und trotzdem bringt es nichts - und wenn ich eine Arbeit schreiben soll, ist alles wie weg!“

LERNSCHWIERIGKEITEN, VERHALTENS-
AUFFÄLLIGKEITEN und KOORDINATIONSPRO-
BLEME gehören heute zum Alltag vieler un-
serer Kinder und natürlich auch zu dem
ihrer Eltern. Leider laufen Erklärungsversu-
che oft genug nur auf Schuldzuweisungen
hinaus.

Die Kinesiologie, eine **ganzheitliche**
Selbsthilfemethode für Kinder und Erwach-
sene, begnügt sich nicht mit der fragwürdi-
gen Suche nach den Ursachen, sondern
befasst sich vielmehr mit dem Auffinden
und dem Beseitigen von stressbedingten
Blockaden.

Päd. Kinesiologie stützt sich auf die mehr
als 30jährige Erfahrung des Pädagogen Dr.
Paul Dennison. Bei seiner Arbeit mit ver-
haltensauffälligen Kindern und Erwachse-
nen mit Lernproblemen entwickelte er un-
ter dem Namen „BrainGym = Gymnastik
für das Gehirn“ ein Trainingsprogramm,
also Körperübungen, die helfen, die Lern-
fähigkeit und damit die Lebensqualität zu
verbessern.

Dennison entdeckte, dass gerade in
Stresssituationen unser Denken und Han-
deln teilweise massiv blockiert ist (sog.
„Lernblockaden“).

Grundgedanke der Päd. Kinesiologie ist
die oft vergessene Tatsache, dass Lernen
nicht nur im Kopf stattfindet, sondern auch
mit dem Körper zu tun hat, dass also Denk-
und Bewegungsapparat eng miteinander
verbunden sind.

Daher der Begriff:

Pädagogik = Führung, Erziehung
Kinesis = Bewegung Logie = Lehre

Bewegung

ist das Tor

zum Lernen.

Kinesiologie geht davon aus, dass übermä-
ßiger Stress zu Blockaden im Bewegungs-
apparat führt und die Muskulatur
schwächt. Die Muskeln sind über soge-
nannte Meridiane mit den Organen ver-
bunden. Stärkt man die Meridiane, können
Blockaden behoben werden.

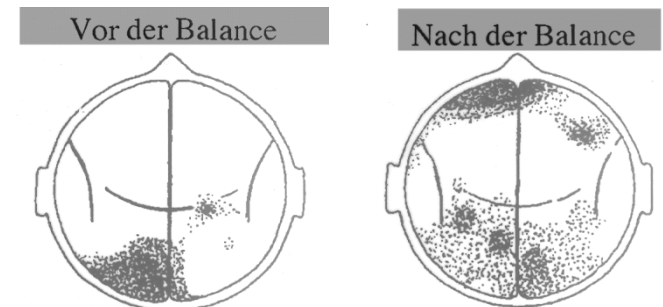
Was bewirkt eine Lernblockade?

In großen Stresssituationen schalten unser
Gehirn und unser ganzer Körper in eine Art
Überlebensmodus. Dieser Vorgang -Teil
unseres genetischen Erbes- bedeutet u. a.
dass Teile unseres Gehirns nicht mehr aus-
reichend mit Energie versorgt werden.

Dieser Ablauf, der bei unseren Vorfahren in
der Steinzeit einsetzte, um das nackte
Überleben zu sichern (z.B. Verfolgung
durch Säbelzahn tiger), setzt bei unseren
Kindern ein, wenn „die Angst im Nacken
sitzt“, aber nun in Form einer Klassenar-
beit oder dem freien Sprechen vor Ande-
ren ...

Ergebnis ist das bekannte „Blackout“ in
Prüfungssituationen.

Gehirn vor und nach Arbeit mit LEAP



Das Ziel meiner Arbeitsweise - Bilderklärung auf der Vorderseite

In meiner Arbeit als kinesiologische Pädagogin geht es mir u. a. darum, durch bestimmte Verfahren die körperlichen Anteile des Lernens nachhaltig und tiefgreifend auf Geist und Seele abzustimmen:

Denn erst

wenn beide Gehirnhälften, beide Augen und Ohren angemessen zusammenarbeiten,

sowie

das Gleichgewicht, die Eigenwahrnehmung und die Gefühle abgestimmt sind

ist

Lernen optimal möglich.

Lernen bedeutet persönliches Wachstum. Manchmal ist dieser Wachstumsprozess durch äußere wie innere Lebensbedingungen geschwächt, verzögert und blockiert. Oft können wir diese Lebensbedingungen nicht ändern, aber wir können dazu beitragen, dass das Kind lernt mit dieser Umwelt umzugehen und dass es Fähigkeiten entwickelt, um in ihr zu bestehen. Mehr noch: Dass es trotz der Verzögerung und kurzzeitigen Blockade, seine ureigenen Talente, die im „Samenkorn“ schon angelegt sind, beim Lernen nutzen und zur „Blüte“ bringen kann.

Päd. Kinesiologie ist hilfreich bei

- Lernstörungen
- Sprachstörungen
- Konzentrationsproblemen
- Allergien
- Aggressivität
- Schreib- und Rechenschwäche
- Angst vor Klassenarbeiten
- Schulunlust und Ärger in der Schule
- Bei Gedächtnisschwäche
- schlechte Körperhaltung und Körperverspannungen
- bei Erschöpfungszuständen und Schlafstörungen
- Beziehungsproblemen ...



Gabriele Buhl

Lehrerin und Lerntainerin

Tel: +49 7529 9132378
Mobil: +49 151 52505486
Fax: +49 7529 91038

E-Mail: gabriele@buhl-online.net

Praxis: Dorfplatz 23, 88281 Schlier

Für weitere Informationen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung
Termine nach Vereinbarung



Pädagogische Kinesiologie mit Kindern

1. Fähigkeiten fördern
2. Ängste abbauen
3. Lernfreude steigern
4. Lernblockaden erkennen
5. Lernblockaden auflösen
6. Lernen ermöglichen